

Das Licht von Stirnlampen irritiert nicht nur den Uhu als dämmerungs- und nachtaktives Tier sondern auch Fledermäuse.

BITTE NICHT IN DER DÄMMERUNG KLETTERN!

Die Vegetation auf den Felsen ist sporadisch. Nur wenige Pflanzen kommen mit der sich bildenden Wärme und Trockenheit zurecht. **Kalkpionierrasen** sind selten und besonders schutzwürdig.

BITTE VEGETATION NICHT ENTFERNEN!



© Th. Englisch

Die **Mauereidechse** ist ein geschickter Kletterer und hält sich bevorzugt an nach Süden ausgerichteten Wänden auf. Ihre Eier legt sie gerne unter Steinen an Felsfüßen ab.

ACHTET BEIM ZUSTIEG BITTE, GELEGE NICHT DURCH TRITT ZU ZERSTÖREN!



© I. Fiala

Dort könnte uns auch die streng geschützte Kuschelle im zeitigen Frühjahr mit ihrer Blüte erfreuen.



© D. Manhart, NP Thayatal

DIE HOHE WAND

Ein kleiner Naturknigge für Kletterer



© Th. Englisch

für einen respektvollen Umgang mit Fels und Natur beim Klettern

Verschiedene Pflanzen und Tiere sind auf Felswände als Lebensraum angewiesen.

Manche Vögel bauen ihre Horste zum Aufziehen der Brut in den Felsen. Dazu gehören der **Wanderfalke** und der **Uhu**. Bei diesen beiden großen Vögeln dauert die Brutzeit von Februar bis Juli. Vor allem zu Beginn zur Zeit der Eiablage und im Anfangsstadium der Jungvögel führen Störungen meist rasch zur Brutaufgabe bzw. zum Sterben der Jungvögel.



© M. Dvorak



© Skeeze, pixabay

FALLS IHR BEIM KLETTERN EINEN HORST ENTDECKT, BITTE KEHRT UM ODER PASSIERT IHN MÖGLICHST RASCH!

INFORMIERT DIE NATURPARKVERWALTUNG (naturpark@hohe-wand.gv.at) UND VERANLASST EINE SPERRUNG DER ROUTE (Namen angeben) BIS ENDE MAI.

BITTE HALTET VON BEKANNTEN HORSTEN RUND 100 METER ABSTAND EIN.

Auch andere Felsenbrüter sollen keinesfalls beeinträchtigt werden:

Ein kleinerer in Felswänden brütender Vogel ist die **Felsenschwalbe** – eine braungraue Schwalbe, bei der im Flugbild am Schwanz weiße „Fenster“ zu sehen sind. Sie brütet von Mitte April bis Ende August.



© H. Kolland

Auch Bruten von **Zippammer** und **Mauerläufer** sind möglich, ebenfalls im Zeitraum April bis August.



© H. Laueremann, BirdLife



© Thomas Hochebner, FG Lahius